

# Einmaleins-Liadl

T./M.: Hans Schnitzlbaumer

Zwoa-ra-siebz'g is' acht mal neun, Fuaß-boi in da Fens-ter - scheid'n, 63 =  
 (8 Buben begleichen nach dem Fußballspielen je 9 € für eine neue Fensterscheibe)

9 x 7 Wer's net woäß, der muass no üb'n. 56 = 7 x 8

Hab' heut' scho' mei' Hau - säi g'macht. 54 = 9 x 6 Oan-ser in der

Ma-the-Ex! So lern' ma, wenn ma's sin-gan, des gan-ze Ein-mal - eins. Und

wenn de Zahl'n schö' klin-gan, dann is' auf oan-mal mein's. I kann ma's bes-ser

mer - ka, i hab' de Zahl'n im Hirn. Hab' schnell - ler als der

Rech - ner den Rest beim Di - vi - dier'n. (z.B. 75 : 9 = 8 Rest 3)

48 = 6 x 8 Z'wenig g'schaut, und scho' hat's g'kracht.

45 = 9 x 5 Tracht'nhüt und Wadlstrümpf'.

42 = 7 x 6 Kilometer unterwegs.

Vierz'ge, des is 5 x 8 Weiter geht 's, des war (helles a) doch g'lacht. So lern' ma, wenn...

36 = 9 x 4 Schwarze Tast'n hat 's Klavier.

35 = 5 x 7 D' Gabi hat a schöne Stimm'.

32 = 4 x 8 D' Oma hat an Daatschi g'macht. (= Obstkuchenart)

28 = 4 x 7 Nix davo' is' überblieb'n. So lern' ma, wenn...

27 = 9 x 3 Schalt net ab, jetzt hab'n ma 's glei'!

24 = 6 x 4 Was ma' singt, vergisst ma' nia.

24 = 3 x 8 Stund'n sand 's bis Mitternacht.

21 = 3 x 7 Frag' mi' aus, geh weiter, kimm! (Langsamer werden, Ende des Liedes)

1. Das Lied kann abwechselnd von Gruppe A und B gesungen werden. Beispiel:

A: 56 = 7 x 8 B: Hab' heut' scho' mei' Hausäi g'macht. ( Hausäi = Hausaufgabe)

2. Leichtere Aufgaben (bis 20 / 25=5x5 usw. / 30=3x10 usw. / 30=6x5) sind weggelassen.

3. Die Einmaleinszahlen stehen vorn. Wer sie auswendig weiß (z.B. 63) kann besser teilen (65 : 7 = 9 Rest 2).